

**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: **09.11.2021**

Antragsnr.: **374/2021**

Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**

Zust. Referat: **VI/61**  
mit Referat:

OBM/13-2/Ry001 Tel. 19

Erlangen, 10. November 2021

**Anträge an die Stadtratsgremien;  
Einbringung als Antrag des Oberbürgermeisters;  
3. Sitzung des Stadtteilbeirates Alterlangen vom 26. Oktober 2021**

---

- I. Gemäß §2 Abs. 1 der Satzung der Stadt Erlangen über Orts- und Stadtteilbeiräte können die Stadtteilbeiräte in allen den Stadtteil betreffenden wichtigen Angelegenheiten Anträge stellen. Die Anträge der Stadtteilbeiräte können als Anträge des Oberbürgermeisters in die entsprechenden Stadtratsgremien eingebracht werden, wenn ein entsprechender Beschluss des Beirats vorliegt.

Anbei folgender Antrag des Stadtteilbeirates Alterlangen, der als Antrag des Oberbürgermeisters in ein entsprechendes Stadtratsgremium eingebracht werden soll:

**Antrag TOP 2 der Niederschrift**

Herr Jäger, Platzwart des Vereins „Hundetreff Erlangen“ bittet um Unterstützung des Stadtteilbeirates, da der Standort des Vereins gefährdet ist. Nach 20 Jahren läuft nun der Pachtvertrag Mitte 2023 aus und der Verein ist auf der dringenden Suche nach einem alternativen Standort.

Herr Jäger wünscht sich Unterstützung der Stadtverwaltung in Form von Vorschlägen möglicher Grundstücke, die genutzt werden könnten.

Der Beirat hat sich bereits in einer internen Sitzung mit dem Thema beschäftigt und möchte den Hundeverein unterstützen.

Herr Stein stellt den Antrag des Stadtteilbeirates vor, welcher einstimmig beschlossen wird:

*Sofern eine weitere Nutzung des bisherigen Standorts über den August 2023 hinaus nicht möglich sein sollte, bittet der Stadtteilbeirat Alterlangen die Verwaltung, die Betreiber des Hundetrainingsplatzes bei der Suche nach einem Ersatzstandort zu unterstützen, damit diese wichtige Aufgabe weiterhin wahrgenommen werden kann.*

Begründung:

Der Standort des „Hundetreff Erlangen“ in der Schallershofer Straße 155a ist sehr stark gefährdet, da der bisherige Pachtvertrag für den Hundetrainingsplatz zum August 2023 ausläuft. Da die neue Eigentümerin eine andere Nutzung dieses Grundstücks anstrebt, möchte sie keine Verlängerung des Pachtvertrags vornehmen.

Die Gruppe Erlangen im IRGV e.V. (Internationaler Rasse-, Jagd- Gebrauchshundeverband) betreibt seit 20 Jahren im Außenbereich südlich von Schallershof einen Hundetrainingsplatz. Die Gruppe umfasst ca. 180 Mitglieder, von denen etwa 90 dort aktiv mit ihren Hunden trainieren. Der Standort ist nach Einschätzung des Stadtteilbeirates allgemein akzeptiert, Beschwerden sind

keine bekannt. In der näheren Umgebung befindet sich mit dem Pinscher-Schnauzer-Klub ein weiterer Hundeverein.

Anlass:

Mit einer E-Mail vom 26.09.2021 hat sich der Betreiber mit einem Hilfeaufruf an den Stadtteilbeirat Alterlangen gewandt, um dessen Unterstützung für die Zukunft des Erlanger Hundeplatzes „Hundetreff Erlangen“ zu sichern.

- II. Kopie <OBM/Dr. Janik> m. d. B. um Freigabe des Antrages des Stadtteilbeirates; zur Einbringung in die entsprechenden Stadtratsgremien.
- III. Kopie z. V.

i.A.Maroke